



Omega Pacific durchteuft 6,22 g/t Gold auf 18,98 m innerhalb eines Abschnitts von 44,32 m mit 3,16 g/t Gold in Bohrloch WM24-01 im Prospektionsgebiet GIC auf dem Konzessionsgebiet Williams

Vancouver, BC / 24. Juli 2024 - Omega Pacific Resources Inc. (CSE:OMGA, OTCQB:OMGPF, FWB:Q0F) („Omega“ oder das „Unternehmen“) freut sich, die ersten Bohrergergebnisse seines Bohrprogramms 2024 auf dem Konzessionsgebiet Williams im Golden Horseshoe in der kanadischen Provinz British Columbia bekannt zu geben. Diese Abschnitte aus dem Phase-1-Programm bestätigen das Potenzial für die Auffindung einer hochgradigen Goldmineralisierung mit großen Tonnagen auf dem Konzessionsgebiet (Abbildung 1).



Zur Ansicht des Videos folgen Sie dem Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=A6qpXJZA6Y8>

Wichtigste Ergebnisse

- Bohrloch WM24-01 durchteufte die bislang höchsten Gehalte bei Williams innerhalb einer Mineralisierung mit großen Tonnagen, einschließlich:
 - 6,22 g/t Au auf 18,98 m, *enthalten in*
 - 3,16 g/t Au auf 44,32 m, *enthalten in*
 - 1,69 g/t Au auf 104,08 m (Tabelle 1 und Abbildung 2)
- WM24-01 hat die in Bohrloch WM22-02 festgestellte Mineralisierung (siehe Pressemeldung von CopAur Minerals Inc. vom 16. August 2022) erfolgreich unterschritten und erweitert
- WM22-02, welches, wie bereits gemeldet wurde, 2,2 g/t Au auf 50 m durchteufte und in Mineralisierung endete, wurde erneut gebohrt und erweitert – die Analyseergebnisse stehen aus



Jason Leikam, CEO von Omega Pacific, sagt dazu: „Wir haben mit unserem Phase-1-Programm bei Williams einen großartigen Start hingelegt und sind begeistert, dass wir bereits in unserem ersten Bohrloch eine hochgradige Mineralisierung feststellen konnten. Der Abschnitt von 18,98 m mit einem Goldgehalt von 6,22 g/t belegt das Vorkommen einer hochgradigen Mineralisierung im Prospektionsgebiet GIC, einem Bereich unseres Konzessionsgebiets, der bereits im Zuge früherer Bohrkampagnen gute Ergebnisse geliefert hat. In Phase 1 verfolgten wir eine gezielte und methodische Bohrstrategie, in deren Mittelpunkt dieser Bereich des Konzessionsgebiets stand. Angesichts der beeindruckenden Ergebnisse dieses ersten Bohrlochs freuen wir uns auf den Erhalt weiterer Analyseergebnisse im Laufe des Sommers, denn wir bemühen uns weiter darum, das Potenzial unseres Projekts zu erschließen. Unser Ziel war es schon immer, einen Mehrwert für unsere Aktionäre durch eine starke Umsetzung zu schaffen, und wir freuen uns sehr, unsere engagierten Aktionäre über diese Ergebnisse zu informieren. Es ist eine aufregende Zeit für Omega Pacific und wir sind dem Nachweis einen Schritt nähergekommen, dass wir über ein erstklassiges Projekt im Herzen des Golden Horseshoe in BC verfügen.“

Bohrergebnisse bei GIC

Das Prospektionsgebiet GIC stellt ein über 3 km langes Ziel mit sich deckenden Gold-Kupfer-Gesteins- und Boden-anomalien sowie Wiederaufladbarkeits-/Resistivitätsanomalien dar, die bei geophysikalischen Messungen mittels induzierter Polarisation (IP) ermittelt wurden. Dieses Gebiet zeichnet sich durch den „Park Gossan“ aus und befindet sich in unmittelbarer Nähe des Kontakts zwischen Vulkan- und Intrusivgestein sowie großflächiger Verwerfungen – allesamt Faktoren, die für die Mineralisierung in anderen Teilen des Golden Horseshoe entscheidend sind. In der Vergangenheit wurden hier nur in begrenztem Umfang Explorationsbohrungen über ca. 2.300 m absolviert.

Ziel von Phase 1 des Bohrprogramms 2024 ist die genauere Untersuchung der historischen Ergebnisse von WM22-02. Die Bohrungen im Jahr 2024 sollen dieser Mineralisierung in die Tiefe sowie nach Osten und Westen nachgehen. Das erste Bohrloch des Programms 2024 (WM24-01) wurde in einem steileren Winkel niedergebracht, um die historischen Ergebnisse um ca. 50 m zu unterschneiden mit dem Ziel, eine größere Bohrtiefe zu erreichen und so die gesamte Mächtigkeit der Mineralisierung zu erfassen - WM24-01 erreichte beide Ziele.

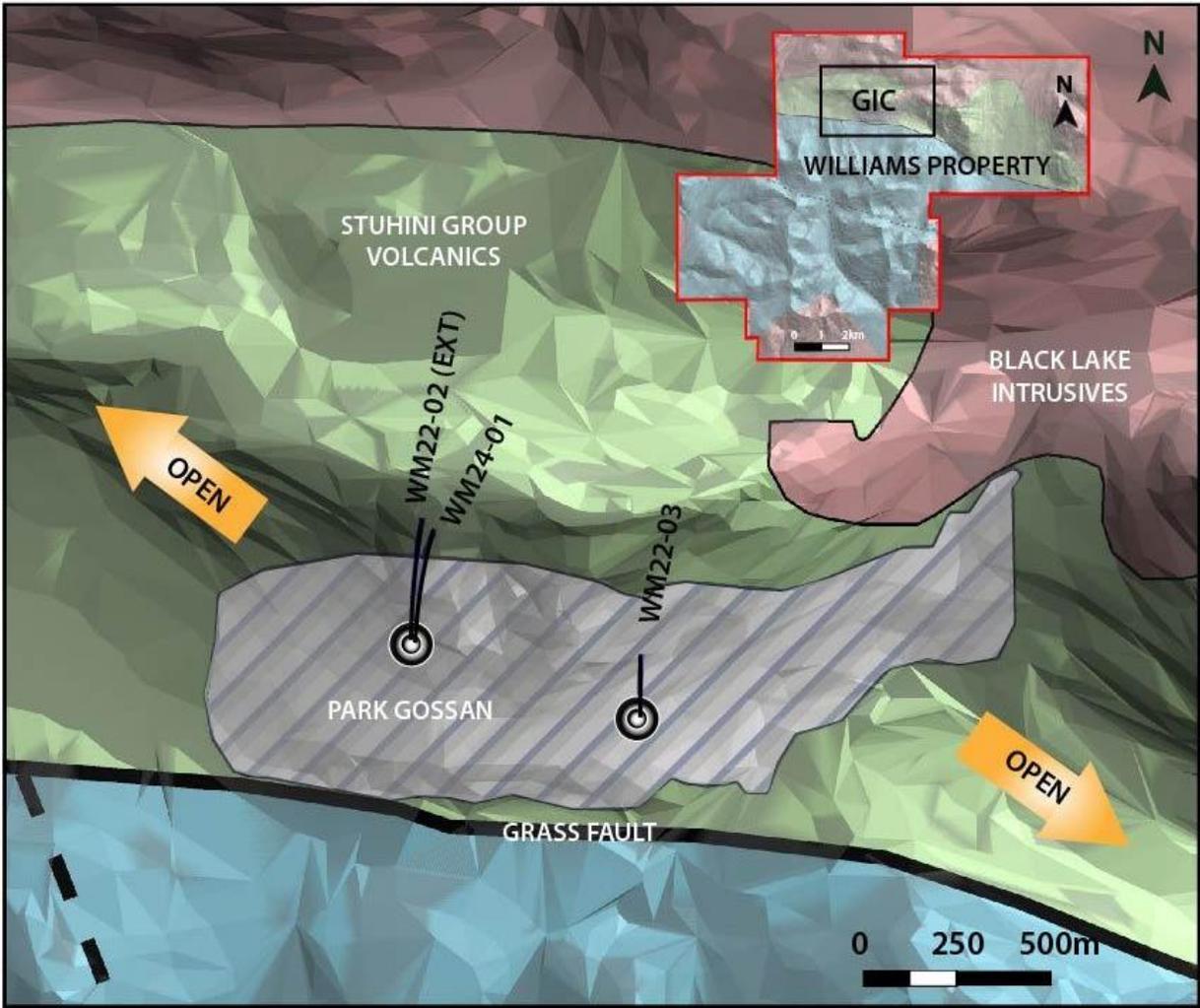


Abbildung 1: Draufsicht des Prospektionsgebiets GIC mit den Bohrungen aus den Jahren 2022 und 2024 auf einer Karte der Grundgesteinsgeologie. Bohrloch WM22-03 durchteufte einen Abschnitt von 8 m mit 4,64 g/t Au.

WM24-01 wurde unterhalb von WM22-02 niedergebracht. Es durchteufte die Zielmineralisierung in einer Bohrlochtiefe von etwa 250 m und folgte dieser noch über 100 m. Diese Mineralisierung liegt im Zentrum einer schwarzen Basalteinheit mit mehreren Phasen von Quarzgängen und einer Pyritmineralisierung. Die hochgradigste Mineralisierung von **6,22 g/t Au auf 18,98 m** lagert in dieser Einheit. Die Goldmineralisierung setzt sich oberhalb und unterhalb dieser basaltischen Einheit in intermediärem Vulkangestein fort, das stark verkieselt und unterschiedlich stark pyritisiert ist. Die Goldmineralisierung, die sich in diesem intermediären Vulkangestein fortsetzt, trägt dazu bei, ein Ziel mit großen Tonnagen bei GIC zu definieren (**1,69 g/t Au auf 104,08 m**). Die Gesamtmächtigkeit des alterierten und verkieselten Vulkangesteins beträgt mehr als 300 m. Dies lässt darauf schließen, dass das Gestein bei GIC von einem großen hydrothermalen System beeinflusst wurde, was in Kombination mit der Streichlänge von über 3 km ein großes Ziel für die weitere Exploration einer hochgradigen Mineralisierung und einer Mineralisierung mit großen Tonnagen darstellt.



Die historischen Analyseergebnisse von WM22-02 enthielten 4,2 g/t Au auf 10,5 m innerhalb eines breiteren Abschnitts von 50 m mit 2,2 g/t Au, der in einer Mineralisierung endete. Dieses Bohrloch wurde im Rahmen des Phase-1-Programms 2024 (WM22-02 (Erweiterung)) erfolgreich erneut gebohrt und erweitert, womit Omega die Durchörterung des historischen Abschnitts abschließen konnte. Die oben erwähnte basaltische Einheit setzte sich über 300 m (Tiefe des ursprünglichen Bohrlochs) hinaus fort und ging in stark verkieseltes und pyritisiertes intermediäres Vulkangestein über, ähnlich wie WM24-01. Die Analyseergebnisse für WM22-02 (Erweiterung) stehen noch aus und werden den in der Vergangenheit gemeldeten Abschnitt von 50 Metern mit 2,2 g/t Au ergänzen.

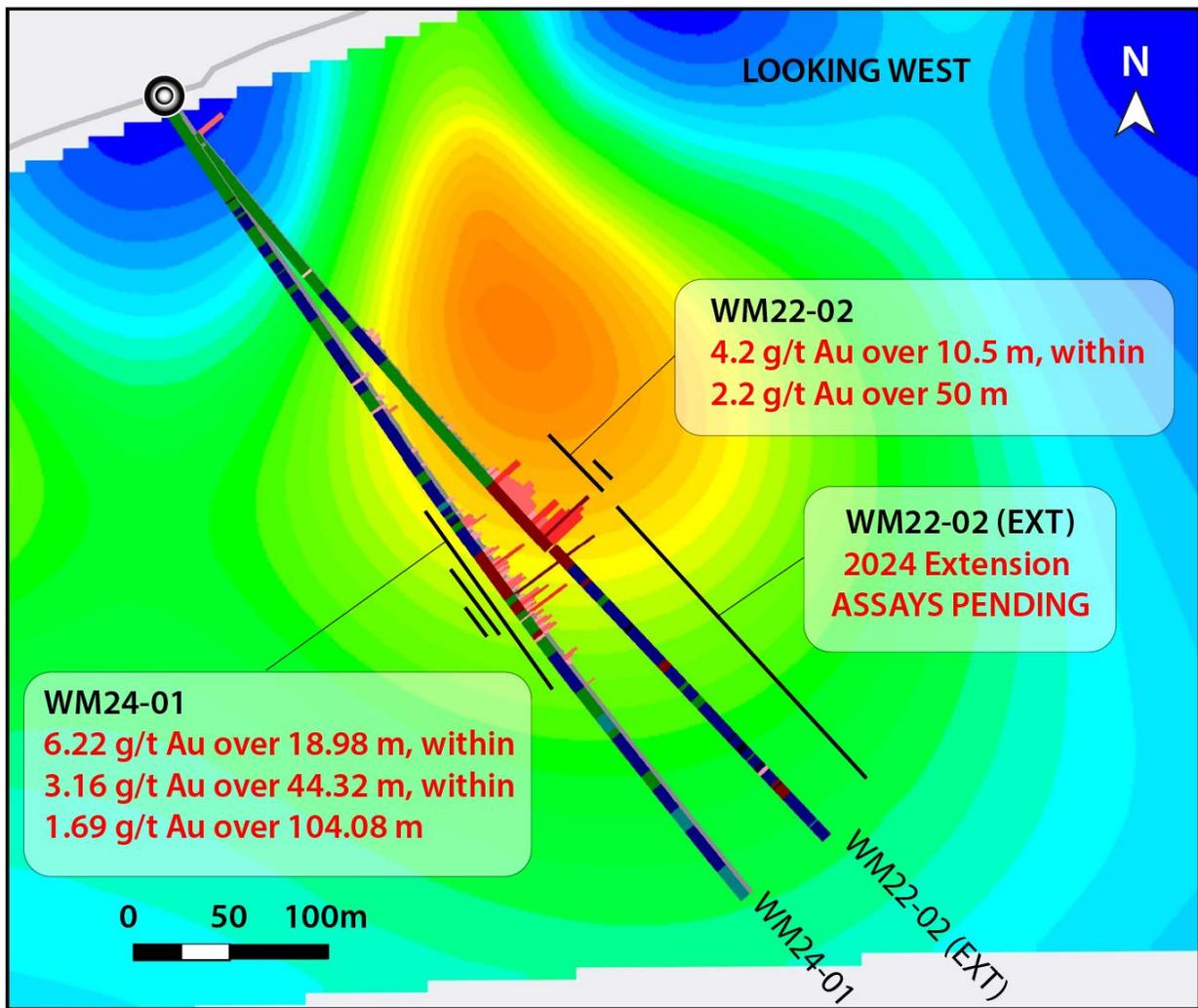


Abbildung 2. Querschnitt der Bohrlöcher WM24-01 und WM22-02 (Erweiterung) mit den aktuellen Goldergebnissen der IP-Wiederaufladbarkeit. Bitte beachten Sie, dass die Analyseergebnisse für WM22-02 (Erweiterung) noch ausstehen.



Ausgewählte Analyseergebnisse aus WM24-01				
Bohrloch	von (m)	bis (m)	Mächtigkeit (m)	Au (g/t)
WM24-01	301,22	320,2	18,98	6,22
enthalten in	276,91	321,23	44,32	3,16
enthalten in	248,92	353	104,08	1,69

Tabelle 1. Ausgewählte Abschnitte aus Bohrloch WM24-01. Die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierung sind angesichts des frühen Stadiums der Exploration nicht bekannt. Eine vollständige Liste aller bisherigen Bohrergebnisse wird auf der Webseite des Unternehmens (OmegaPacific.ca) veröffentlicht.

Standorte der Bohrlochansatzpunkte						
Bohrloch-Nr.	Rechtswert (m)	Hochwert (m)	Höhenlage (m)	Azimut	Neigung	Tiefe (m)
WM24-01	572769	6408008	1655	0	-57	503
WM22-02(ext)	572769	6408010	1655	0	-50	From 300-502

Tabelle 2. Angaben zu den aktuellen Bohrlöchern

Im Rahmen des Bohrprogramms von Omega Pacific sollen Bohrungen über bis zu 2.000 m im Prospektionsgebiet GIC auf dem Konzessionsgebiet Williams niedergebracht werden. Das Unternehmen wird im Laufe der Sommersaison über weitere Ergebnisse aus dem Programm berichten, sobald diese vorliegen.

Unternehmensupdate

Ferner hat Omega Pacific die Firma Machai Capital Inc. („Machai“) mit der Erbringung digitaler Marketingdienstleistungen beauftragt (der „Vertrag“). Machai wird bestimmte digitale Marketingdienstleistungen in Übereinstimmung mit den Grundsätzen und Richtlinien der Canadian Securities Exchange und anderen geltenden Gesetzen erbringen.

Machai ist als Unternehmen für Marketing, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit auf die Bereiche Bergbau und Metalle, Technologie und Sondersituationen spezialisiert. Die Firma unterstützt



Unternehmen bei der Markenbildung, der Erstellung von Inhalten und der Datenoptimierung, um tiefgreifende Marketingkampagnen zu erstellen. Machai ist in der Lage, seinen Plan durch Suchmaschinenoptimierung (SEO), Suchmaschinenmarketing (SEM), digitales Marketing, Social Media-Marketing, E-Mail-Marketing und Markenmarketing zu verfolgen, zu organisieren und umzusetzen.

Der Vertrag hat eine anfängliche Laufzeit von bis zu 12 Monaten; Machai erhält ein Marketingbudget von bis zu 200.000 Euro (300.000 CAD), das in bar bezahlt wird. Machai besitzt derzeit 687.500 Aktienkaufwarrants und 150.000 Stammaktien. Machai Capital Inc. ist zu 100 % im Besitz von Suneal Sandhu und kann unter suneal@machaicapital.com erreicht werden. Machai steht in keinem Nahverhältnis zu Omega Pacific Resources und unterhält außerhalb des Vertrags keine weiteren Beziehungen zum Unternehmen.

Maßnahmen zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC) und analytische Verfahren

Omega Pacific hält sich an ein strenges QA/QC-Überwachungsprogramm, das die Hinzugabe von Leer-, Standard- und Doppel-Proben in die Probencharge sowie die erneute Einreichung ausgewählter Proben zur Kontrollanalyse durch ein unabhängiges Drittlabor umfasst. Der Bohrkern wird mit einer Diamantsäge in zwei Hälften geschnitten, wobei die eine Hälfte in versiegelten Beuteln an das Labor überstellt wird und die andere Hälfte vor Ort verbleibt. Fünf Prozent der Proben werden ebenfalls von einem unabhängigen Labor überprüft. Die Überwachungskette wird vom Bohrgerät bis zur Übergabe an das Labor aufrechterhalten.

Die Kernproben wurden von ALS Labs in Kamloops und Vancouver (BC) unter Anwendung von Brandprobenmethoden an einer 30-g-Teilprobe mit einem abschließenden Atomabsorptionsverfahren aufbereitet und analysiert. Proben mit einem Goldwert von mehr als 10 g/t wurden mit einem gravimetrischen Verfahren erneut analysiert. Die Proben wurden auch mittels Massenspektrometrie und einem Aufschluss mit vier Säuren auf eine Reihe von 48 Elementen analysiert.

Das Unternehmen hält sich bei den auf seinem Konzessionsgebiet durchgeführten Explorationsaktivitäten an die CIM Best Practices Guidelines. Die Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren (QA/QC) werden von dem qualifizierten Sachverständigen beaufsichtigt.

Qualifizierter Sachverständiger

Robert L'Heureux, P.Geol, ein Direktor von Omega Pacific Resources, ist der „qualifizierte Sachverständige“ im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101- *Standards of Disclosure for Mineral Projects* und hat die wissenschaftlichen und fachlichen Informationen in dieser Pressemeldung geprüft, validiert und genehmigt. Herr L'Heureux überwacht die Planung und Ausführung der Explorationsarbeiten auf dem Konzessionsgebiet Williams.

Über Omega Pacific



Omega Pacific ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Augenmerk auf die Erschließung von Mineralprojekten mit Basis- und Edelmetallvorkommen gerichtet ist. Das Unternehmen erwarb vor Kurzem eine Option auf den Erwerb einer 100%igen Beteiligung am Konzessionsgebiet Williams, das sich in der Region Toodoggone im Golden Horseshoe befindet. Das Golden Horseshoe ist ein ertragreiches Gebiet in British Columbia, das für seine zahlreichen Gold-, Kupfer- und Silberlagerstätten bekannt ist. Das Unternehmen besitzt auch eine Option auf den Erwerb des Konzessionsgebiets Lekcin, das 120 km östlich von Vancouver (BC) liegt.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Omega Pacific Resources Inc.

Jason Leikam, Chief Executive Officer & Direktor

Tel: +1 (778) 650 4255

E-Mail: jason@omegapacific.ca

Vorsorglicher Hinweis

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen gemäß den Bestimmungen der kanadischen Wertpapiergesetze zukunftsgerichtete Informationen dar, einschließlich Aussagen über die Pläne des Unternehmens. Solche Aussagen beruhen notwendigerweise auf einer Reihe von Überzeugungen, Annahmen und Meinungen des Managements zu dem Zeitpunkt, an dem die Aussagen getätigt werden, und unterliegen zahlreichen Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten oder prognostizierten abweichen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Überzeugungen, Schätzungen oder Meinungen des Managements oder andere Faktoren ändern sollten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die CSE und ihre Regulierungsorgane übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!